



Getty Images; Emma McKoy/die posaune

Geheime deutsch-russische Gespräche in Aserbaidshan

- Josue Michels
- [22.07.2026](#)

„Unser Territorium wurde ohne unser Wissen für ein solches Treffen genutzt“, sagte der aserbaidshanische Präsident Ilham Aliyev gestern auf einer gemeinsamen Pressekonferenz mit dem deutschen Bundeskanzler Friedrich Merz vor Journalisten. Er bezog sich dabei auf ein geheimes Treffen zwischen ehemaligen deutschen und russischen Amtsträgern, das vom 12. bis 14. Juli stattfand.

Seit der russischen Invasion in der Ukraine 2022 hat es in Baku und Abu Dhabi mindestens vier Treffen gegeben

Bundesregierung ahnungslos? „Mir ist von einem solchen Treffen nichts bekannt“, sagte Merz auf derselben Pressekonferenz.

- Historisch gesehen waren Deutschland und Russland sowohl Rivalen als auch Partner. Seit Jahren warnt die Posaune, dass die beiden erneut gemeinsame Pläne schmieden werden, um die gegenwärtige Weltordnung zu stürzen. Diese geheimen Treffen sind ein weiteres Zeichen dafür.

Wer spricht:

- Ronald Pofalla, ehemaliger Chef des Bundeskanzleramts unter der früheren Bundeskanzlerin Angela Merkel
- Matthias Platzeck, ehemaliger Ministerpräsident von Brandenburg
- Valery Fadeyev, Vorsitzender des Rates für Zivilgesellschaft und Menschenrechte beim russischen Präsidenten Wladimir Putin
- Viktor Subkow, ehemaliger russischer Ministerpräsident und derzeitiger Aufsichtsratsvorsitzender von Gazprom

Deutschlands Die Zeit und ARD Kontraste enthüllten am 16. Juli exklusiv:

Ebenfalls anwesend war Alexej Gromyko, Direktor des Instituts für Europa an der Russischen Akademie der Wissenschaften. In einem vertraulichen Bericht an den Kreml vor einiger Zeit empfahl sein Institut, „die Angst unter deutschen Bürgern vor einem möglichen Konflikt zwischen NATO und der Russischen Föderation“ zu schüren.

Putin führte vergangenen Monat auch ein privates Treffen mit dem früheren deutschen Bundeskanzler Gerhard Schröder.

Worüber sprechen sie? Wir wissen es nicht. Doch das obige Zitat deutet auf etwas Finsteres hin.

Der Posaune-Chefredakteur Gerald Flurry warnte 2018 in Bezug auf die Partnerschaft zwischen Deutschland und Russland: „Die Tatsache, dass diese beiden so eng zusammenarbeiten, deutet stark darauf hin, dass sie sich über einen Plan zur Zerstörung der NATO einig sind.“

Offiziell oder inoffiziell? „Ist dies eine Gruppe ehemaliger Politiker auf privater Mission? Oder handeln sie vielleicht in Abstimmung mit der Bundesregierung?“ fragte der ARD-Recherchebericht.

Russland will die NATO zerstören, um das Sowjetimperium wiederzubeleben. Deutschland will die NATO zerstören und militärische Vorherrschaft über Europa erlangen.

Der Krieg in der Ukraine hat das Vertrauen in die militärischen Sicherheitsgarantien der USA erschüttert und eine verstärkte Militarisierung Deutschlands ermöglicht. Was haben Deutschland und Russland noch vor?

Um das herauszufinden, lesen Sie den Artikel von Herrn Flurry [Deutschlands geheimer Deal mit Russland – aufgedeckt.](#)